

Wichtiges Werk
für Bibliotheken, Geographen, Historiker, Philologen etc.

[8241.]
Zu

**Kiepert's
Neuem Atlas von Hellas
und
den hellenischen Colonien**

lassen wir eine

Subscriptions - Einladung
drucken, der wir eine Anzeige von unsren
philologischen Verlags-Artikeln anfügen.

Wir bitten, uns Ihren Bedarf von dieser
Subscriptions - Einladung, zu recht
zweckmässiger Vertheilung, baldigst anzugeben.

Nicolaische Verlagsbuchhandlung
(A. Effert & L. Lindtner) in Berlin.

**Die „Allgemeinen Anzeigen“,
die mit Bewilligung des Herrn E. Reil
der „Gartenlaube“**

beigelegt werden, haben sich durch die sehr lebhafte
Vertheilung und unausgesetzte Frequenz derselben
seitens des inserirenden Publicums, besonders
aber der gechreiten Verlagshandlungen,

als das erste Insertions-Organ, haupt-
sächlich für literarische Anzeigen und
Kunstfachen,

bewährt und wird sich dieser Ruf bei der immer
steigenden Auflage der Gartenlaube von selbst erhalten.

Wir bitten deshalb um gef. Benutzung uns-
res Organs und berechnen wir die gespaltene
Nonpareille-Zeile mit 16 N.^g netto baar.

Leipzig.

Die Expedition.
Adolph Ruschpler.

[8243.] Zur Ankündigung geeigneter Verlags-
artikel empfehlen wir Ihnen die bei uns wöchent-
lich erscheinenden

Industrie - Blätter.

Wochenschrift für Fortschritt und Auf-
klärung in Gewerbe, Hauswirthschaft,
Gesundheitspflege etc.

Herausgegeben
von

Dr. Hermann Hager und Dr. G. Jacobsen.
Die gespaltene Petitzeile 2 S.^g; Auflage
1500 Exemplare; Anzeigen im Terte des
Blattes.

Berlin.

Louis Gerschel Verlagsbuchhandlung,
86 Wilhelmstraße.

[8244.] **Wiener
Industrie- und Gewerbe-
Zeitung.**

(Auflage 1000.)

Insertionsgebühr à Petitzeile 12 kr. oe. W.
= 2 N.^g.
1000 Beilagen 10 fl. oe. W. = 6 fl. 20 N.^g.

Wien. Karl Czermak.

[8245.] Die Nr. 1 der vom April d. J. ab in
meinem Verlage erscheinenden Zeitung:

Der Frauen-Anwalt.

Organ

des

zu Berlin 1869 begründeten Verbandes
deutscher Frauenbildungs- und Erwerbs-
vereine.

Unter Mitwirkung

von

Frau Fanny Lewald in Berlin, Fräulein
Luise Büchner in Darmstadt, Prof. Dr.
Fr. von Holzendorff in Berlin, Redac-
teur A. Lammers in Bremen, Prof. Em-
minghaus in Karlsruhe, Prof. Dr. V.
Böhmert in Zürich u. a.

herausgegeben

von

Jenny Hirsch,

Schriftführerin des Zette-Vereins zu Berlin,
wird in einer Auflage von 5—10000 Exemplaren
gedruckt und dürften daher Insertate besonders in
dieser Nummer die weiteste Verbreitung finden
und die größte Wirkung haben. Ich berechne die
durchgehende Zeile mit 3 S.^g. Die Nummer
wird gratis versandt.

Berlin.

Otto Loewenstein.

[8246.] Zu Anzeigen von Werken über
Gärtnerie und Pflanzenkunde
eignet sich ganz speciell das seit 16 Jahren
hier monatlich in einer Auflage von 1800 Ex.
erscheinende prachtvoll ausgestattete Journal
L'Illustration horticole.

Revue mensuelle des Serres et des
Jardins.

Insertionspreis für die gespaltene Petitzeile
2 N.^g baar.

Insetrate nimmt an
Gent (Belgien).

F. Clemm.

[8247.] Sehr wirksame Verbreitung finden An-
noncen in unsern nachstehenden Zeitschriften:

- 1) Industrie-Gewerbeblatt. Zeile 6 kr.
- 2) Zeitschrift d. Landw. Vereins. Zeile 8 kr.
- 3) Die Schranne, landw. Wochenblatt von
Prof. Fraas. Zeile 6 kr.
- 4) Zeitschrift des königl. statist. Bureaus.
Zeile 6 kr.
- 5) Thierärztliche Mittheilungen. Zeile 4 kr.
- 6) The Munich Times. (Fremdenorgan.)
Zeile 5 kr.

Letzteres Blatt kommt in die Hände aller
durch München passirenden Amerikaner und Eng-
länder, ist mithin als Ankündigungsorgan für
Fremdenliteratur, Kunstsachen etc. zu empfehlen.
Die Uebersetzung der Annnoncen wird hier kostenfrei
besorgt.

E. A. Fleischmann's Buchb. in München.

Haendcke & Lehmkuhl in Altona.

[8248.] Auslieferung
nur
Leipzig.

Kölnische Zeitung.

Tägliche Ausgabe 22,000 Expl.

Wochen-Ausgabe 2000 Expl.

Insertions - Gebühren pro Petitzeile oder
Raum 2½ S.^g, sog. Reclamen pro Zeile
[8249.] 10 S.^g.

für Anzeigen jeder Art, namentlich für literarische
Ankündigungen, ein äußerst wirksames Organ.

Die Wochen-Ausgabe, nur für das Aus-
land bestimmt, ist gegenwärtig über den ganzen
Erdkreis verbreitet und besonders in den Col-
onien die gelesenste deutsche Zeitung.

Unterzeichnete widmet der Besorgung von In-
seraten in die Kölnische Zeitung eine ganz beson-
dere Aufmerksamkeit und stellt die Beträge den
jenigen Handlungen, welche offenes Conto bei ihr
haben, in Jahresrechnung.

M. DuMont-Schauberg'sche Buchhandl.
in Köln.

[8250.] Die täglich in Brünn erscheinende
politische Zeitschrift:

Mährischer Correspondent.

empfiehlt sich zur Insertion und berechnen
wir die Petitzeile das 1. Mal mit 5 kr. (oder
1 N.^g), jedes folgende Mal mit 3 kr. oesterr. W.;
Buchhändler-Mabatt 33½ %.

Unser Blatt ist das gelesenste in Mähren
und erfreut sich auch in den übrigen Kronländern
eines großen Leserkreises, und bietet dasselbe die
günstigste Bürgschaft, um allen Ankündigungen
den besten Erfolg zu sichern.

Etwaige Austräge, sowie Recensions-Exem-
plare, die sofortige Befriedung finden, werden
durch Carl Winiker's Buchhandlung erbeten.

Brünn, Johannesgasse Nr. 6.

**Die Administration des
Mährischen Correspondenten.**

[8251.] Die täglich erscheinende politische Zei-
tung

Tagesbote aus Mähren

(vormals „Neuigkeiten“)
ist unter allen in Mähren erscheinenden Zei-
tungen (laut amtlichem Stempel-Aus-
weis) die gelesenste und verbreitetste, so daß die
Abnehmer- und Leserzahl die der andern
hiesigen Zeitungen um mehr als das Doppelte
übertrifft. Durch die Verbreitung des Blattes
und bei der noch stets wachsenden Theilnahme des
Publicums haben die darin aufgenommenen
Annoncen auch stets den besten Erfolg.

Beilagen werden angenommen und zwar für
Wochentage mit 2600, Sonntags 3200. Beilage-
gebühr 8 fl.

**Die Ned. u. Adm. des Tagesboten aus
Mähren in Brünn**
(Buschak & Irrgang).

[8252.] Freisinnige pädagog. Literatur und alle
Lehr- und Unterrichtsbücher für gehobene Volks-
und Bürgerschulen finden eine große Verbreitung
durch das

**Beiblatt der Chemnitzer pädagog.
Blätter.**

Auflage ca. 1000. Preis für die 1mal gespalt.
Petitzeile 1 N.^g; bei größeren Insertaten billiger.

O. May's Buch- u. Kunsthändlung
(E. Roeder) in Chemnitz.